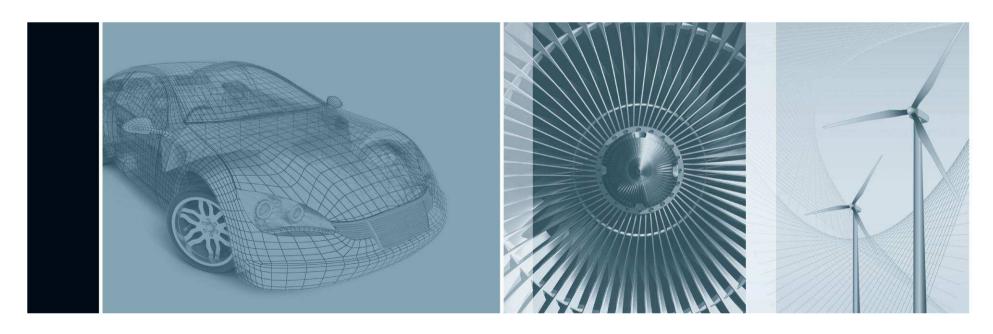


7. Capital Market Day Erläuterungen zum 1. Halbjahr 2011/2012 Dietmar Bichler, Vorstandsvorsitzender

Ehningen, 9. Mai 2012





Inhalt

- Rahmenbedingungen
- Rahmenbedingungen für Bertrandt
- Entwicklung im ersten Halbjahr 2011/2012
- Finanzkennzahlen
- Personalmanagement
- Ausblick



Rahmenbedingungen: Wirtschaftliches Umfeld

- Im ersten Quartal des Jahres 2012 wurden die Prognosen für die Entwicklungen nach oben korrigiert
- BRIC-Staaten, insbesondere China, sind nach wie vor Wachstumsmärkte
- Entwicklung in Europa heterogen
- Allgemein Verbesserung auf dem deutschen Arbeitsmarkt

Wachstumsprognosen des Bruttoinlandsprodukts *		
	2011	2012e
Deutschland	2,8 %	0,8 %
Europa	1,6 %	0,8 %
USA	1,6 %	1,7 %
China	9,0 %	8,0 %
Indien	8,5 %	7,5 %



*Quelle: Herbstgutachten 2011



Rahmenbedingungen: Automobilindustrie

- Die Automobilindustrie zeigte sich in vielen Regionen der Welt in guter Verfassung
- Weltautomobilmarkt soll im Jahr 2012 um vier Prozent auf rund 68 Millionen verkaufter Pkw steigen *
- Zahlreiche europäische OEM erzielten 2011 Rekordergebnisse und gewinnen im internationalen Wettbewerb an Marktanteilen
- Deutsche Premiummarken erhöhen in den BRIC-Staaten und den USA ihren Absatz signifikant

Heterogene Entwicklung der Hersteller, teilweise mit Rekordabsatz, teilweise in Phasen der Restrukturierung und/oder Neuorientierung

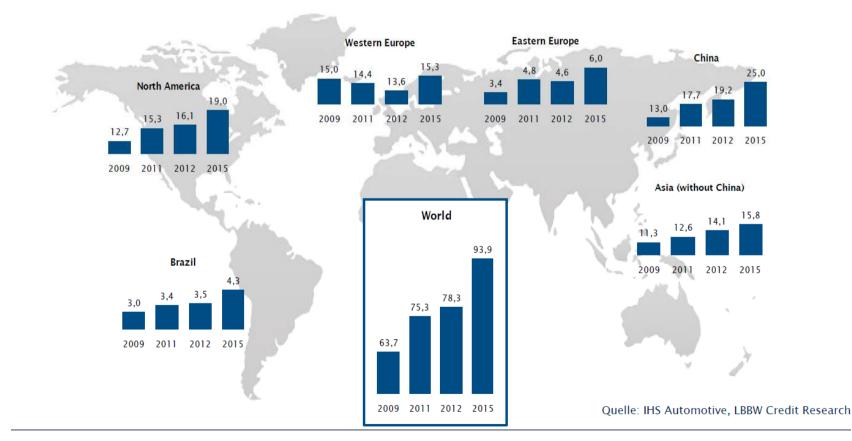
*Quelle: Verband der Automobilindustrie



Rahmenbedingungen: Automobilindustrie

Weitere Pkw-Absätze werden in den Schwellenländern, insbesondere in China, erwartet

Absatzentwicklung (in Mio. Einheiten)

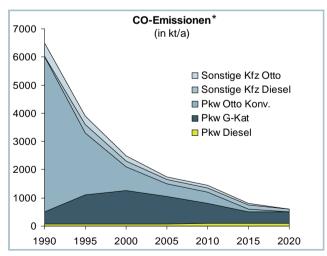




Rahmenbedingungen: Automobilindustrie

- "Green Mobility" und Emissionsreduktion wird gefordert
- Leichtbaulösungen stehen im Fokus
- Hohe Innovationsdynamik im Markt vor dem Hintergrund der Megatrends wie z. B. steigender Mobilitätsbedarf, Urbanisierung, Umweltschutz etc.
- Anteil Sicherheits- und Fahrerassistenz-Systeme sowie Infotainment-Elemente erhöht sich kontinuierlich





*Quelle: VDA/IFEU-Institut, Emissionsminderung deutscher OEM



Rahmenbedingungen: Luftfahrtindustrie

- Leichtbaukonzepte, Produktmodularität,
 Wirtschaftlichkeit und Umweltfreundlichkeit stehen
 im Mittelpunkt der Flugzeugentwicklung
- Hersteller fokussieren die Verkürzung des Produkt-Entstehungs-Prozesses, um termingerechte Lieferung sicherzustellen und Marktanteile zu gewinnen





Quellen: Airbus | A.T. Kearney



Rahmenbedingungen: Industrie

Zielbranchen der Bertrandt Services entwickeln sich positiv

- Energie: Neuausrichtung der Energiepolitik
- Maschinen-/Anlagenbau: wichtige Schlüsselindustrie in Deutschland
- Medizintechnik: Branchenumsatz in 2010 rund 20 Mrd. Euro. Dies entspricht einem Umsatzplus von 9,4 Prozent im Vergleich zum Vorjahr
- Elektrotechnik-/Elektronik: Branche mit hohem Innovationsgrad. Für 2012 wird ein Anstieg von fünf Prozent prognostiziert





Quellen: Bundesministerium für Bildung und Forschung, Bundesministerium für Wirtschaft und Technologie, Spectaris, VDMA, ZVE



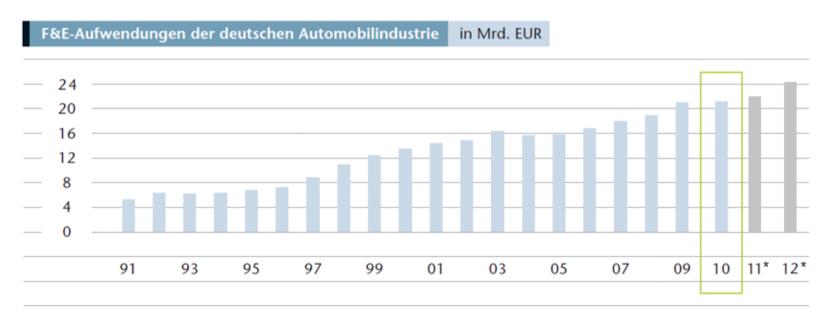
Inhalt

- Rahmenbedingungen
- Rahmenbedingungen für Bertrandt
- Entwicklung im ersten Halbjahr 2011/2012
- Finanzkennzahlen
- Personalmanagement
- Ausblick



Rahmenbedingungen für Bertrandt: Markttreiber nach wie vor intakt

- Die Ausgaben für F&E sind in 2010 im Vergleich zum Vorjahr weltweit um 9 Prozent gestiegen
- Prognose: F&E-Ausgaben werden von ca. 20,9 Mrd. Euro im Jahr 2011 auf bis zu
 24,3 Milliarden Euro im Jahr 2012 zulegen



Quelle: booz & co. I * Presseimitteilung PwC



Rahmenbedingungen für Bertrandt: Markttreiber nach wie vor intakt

 Anforderungen seitens der Regierung an Emissionsausstoß-Reduzierung ungebrochen hoch. Hierfür werden unterschiedliche Antriebstechnologien weiterentwickelt.

Antriebstechnologien

Klimafreundliche Mobilität wird auf absehbare Zeit durch verschiedene Antriebstechnologien ermöglicht



Verbrennungsmotor

Diesel- und Ottomotoren werden auch in Zukunft weiter optimiert. Ihr Effizienzpotenzial ist noch nicht ausgeschöpft.



Hybrid

In Hybridfahrzeugen kommen Elektround Verbrennungsmotor zum Einsatz. Eine Batterie wird beim Fahren über den Motor aufgeladen. Sie dient auch zur Speicherung von Bremsenergie.





Plug-in-Hybrid

Der Stromspeicher in Plug-in-Hybriden kann zusätzlich über das Stromnetz aufgeladen werden. Auch hier dient die Batterie als Speicher von Bremsenergie.





Range Extended Electric Vehicle

Bei Bedarf erzeugt z.B. ein Verbrennungsmotor mittels eines Generators Strom für den Elektromotor. Die Reichweite wird somit deutlich verlängert.



15

Batteriebetriebenes Fahrzeug

Die Energie für den Antrieb kommt ausschließlich aus der Batterie. Diese wird über das Stromnetz aufgeladen.





Brennstoffzellenfahrzeug

Die Stromerzeugung für den Elektromotor geschieht direkt an Bord. In der Brennstoffzelle wird die chemische Energie von Wasserstoff in elektrische Energie umgewandelt.

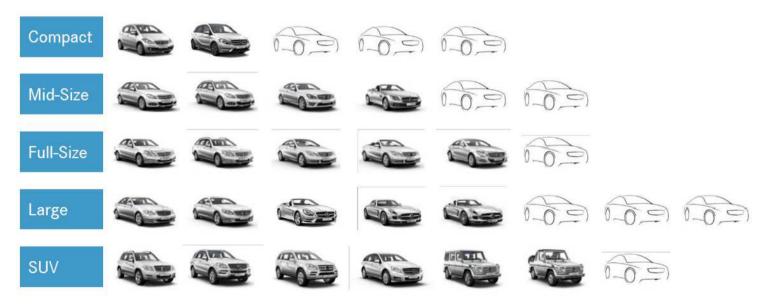
Quelle + Grafik: VDA



Rahmenbedingungen für Bertrandt: Markttreiber nach wie vor intakt

- Modellvielfalt wird von den OEM weiter vorangetrieben, um länder- und kundenspezifische Bedürfnisse bestmöglich zu befriedigen
- Trend zur individuellen Mobilität setzt sich fort

Modellerweiterung am Beispiel der Daimler AG:



*Quelle: Daimler AG, 2012



Chancen für Bertrandt

- Das Leistungsspektrum umfasst die Entwicklung einzelner Komponenten über komplexe Module und Systeme bis hin zu Derivaten und angrenzende Dienstleistungen
- Dezentrale Struktur von Bertrandt bietet Wettbewerbsvorteil





Chancen für Bertrandt

Automotive Bereich:

- Neues Batterietestzentrum in Ehningen
- Erweiterung des Versuchsbereich (Klimaprüfzelle, Messprüfstand, Sonnensimulation etc.)
- Investitionen in Ausbau der Gebäude- und IT-Infrastruktur
- Kompetenzausbau in allen Fachbereichen und Spezialthemen, wie z. B. Leichtbau, Elektronik, Akustik, Licht und Sicht etc.





Chancen für Bertrandt

Luftfahrtentwicklung:

- Produktmodularität im Flugzeugbau
- Langjährige Partnerschaft mit EADS-Konzern
- Neue Standorte in Augsburg für Premium Aerotec und in Toulouse für EADS
- Vernetzung zu den Bertrandt-Fachabteilungen stellen Expertise im Bereich Leichtbau und Berechnungsmethodik sicher







Chancen für Bertrandt

Bertrandt Services:

- rund 400 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in 18
 Vertriebsbüros deutschlandweit
- Bertrandt Services etabliert sich am Markt und wird als Projektpartner nachgefragt
- Konsequente Erweiterung des Leistungsangebots für Großkunden. Rahmenverträge mit großen Kunden wie Areva, Bosch (Non-Mobil), Bosch Siemens Hausgeräte, MAN Turbo, Miele, Siemens, Trumpf, Thyssen etc.







Inhalt

- Rahmenbedingungen
- Rahmenbedingungen für Bertrandt
- Entwicklung im ersten Halbjahr 2011/2012
- Finanzkennzahlen
- Personalmanagement
- Ausblick



Entwicklung im ersten Halbjahr 2011/2012

- Bertrandt erzielte im ersten Halbjahr eine erfreuliche Entwicklung bei Umsatz und Ergebnis
- EBIT-Marge mit 10,6 Prozent weiterhin auf einem hohen Niveau
- Mitarbeiteranzahl erhöhte sich seit dem 30.9.2011 um 752 auf 9.355
 Personen
- Erfolgsfaktoren:
 - Hohe Kundenorientierung
 - Breites und tiefes Leistungsspektrum
 - Konsequentes Kostenmanagement und effiziente Prozesse
 - Umfassende Qualifizierungsprogramme
 - Qualität, Flexibilität und Ausdauer

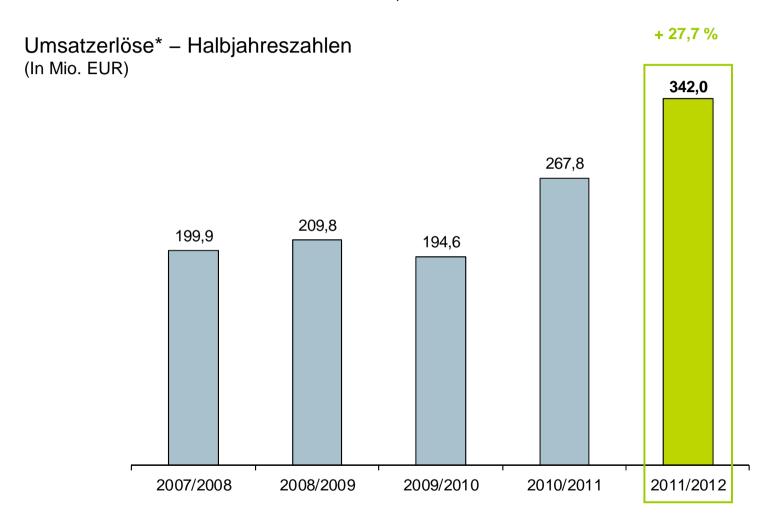


Inhalt

- Rahmenbedingungen
- Rahmenbedingungen für Bertrandt
- Entwicklung im ersten Halbjahr 2011/2012
- Finanzkennzahlen
- Personalmanagement
- Ausblick

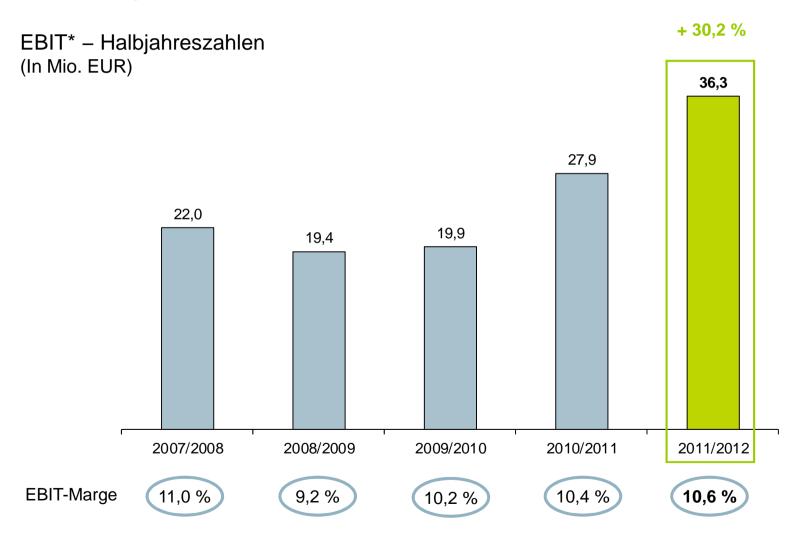


Umsatzerlöse erhöhten sich um 27,7 Prozent



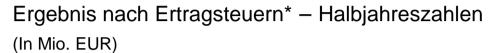


Betriebsergebnis über Vorjahresniveau

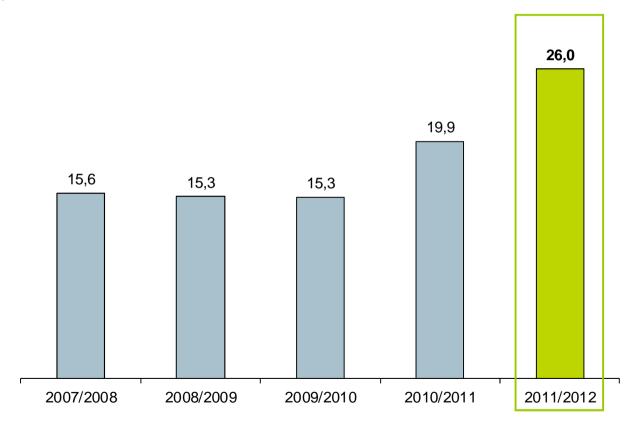




Ergebnis nach Ertragsteuern erhöhten sich um 30,3 Prozent









Aufwendungen haben sich im Zuge des Wachstums erhöht

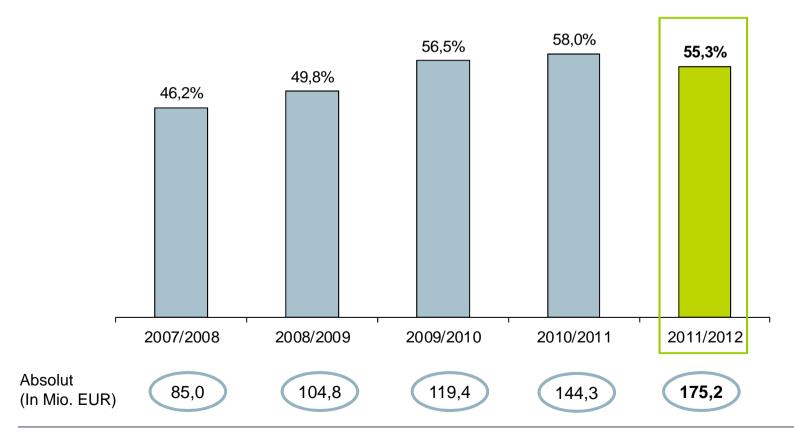
Halbjahreszahlen* (In Mio. EUR)





Bertrandt bleibt ein substanzstarkes Unternehmen

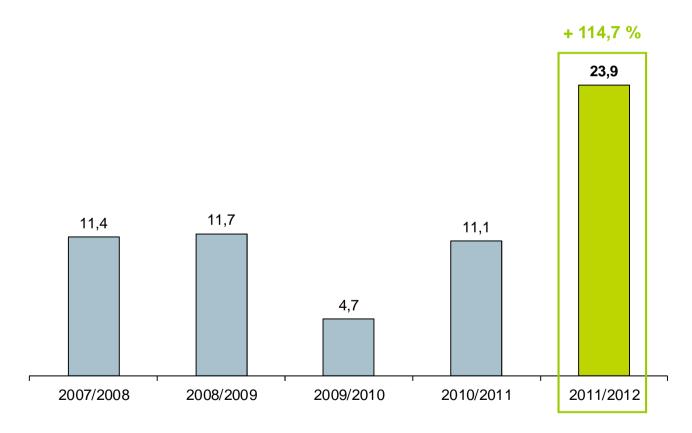
Eigenkapital* – Halbjahreszahlen





Investitionen nahmen im Rahmen des Wachstums zu

Investitionen* – Halbjahreszahlen (In Mio. EUR)





Übersicht über die Investitionen im ersten Halbjahr 2011/2012

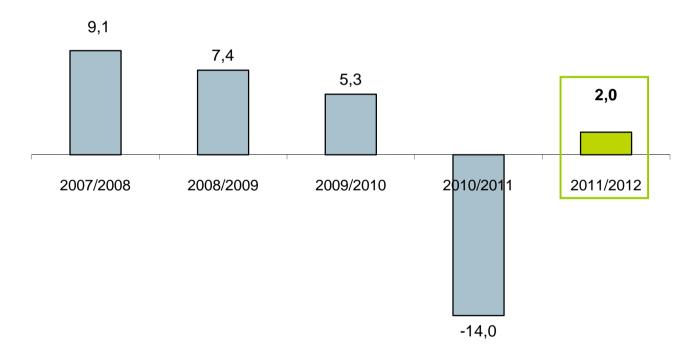
Die gestiegenen Investitionen spiegeln die unternehmerischen Perspektiven von Bertrandt wider:

- Ausbau des Standorts Ehningen um rund 3.500 m² für Versuch und Modellbau und Eröffnung des Batterietestzentrum
- Erweiterung des Versuchsbereichs in Wolfsburg mit einer zusätzlichen Fläche von 3.500 m²
- Zusätzliche Gebäude mit rund 6.000 m² in Ingolstadt
- Diverse Technische Anlagen



Free Cashflow ist trotz hoher Investitionen positiv

Free Cashflow* – Halbjahreszahlen (In Mio. EUR)

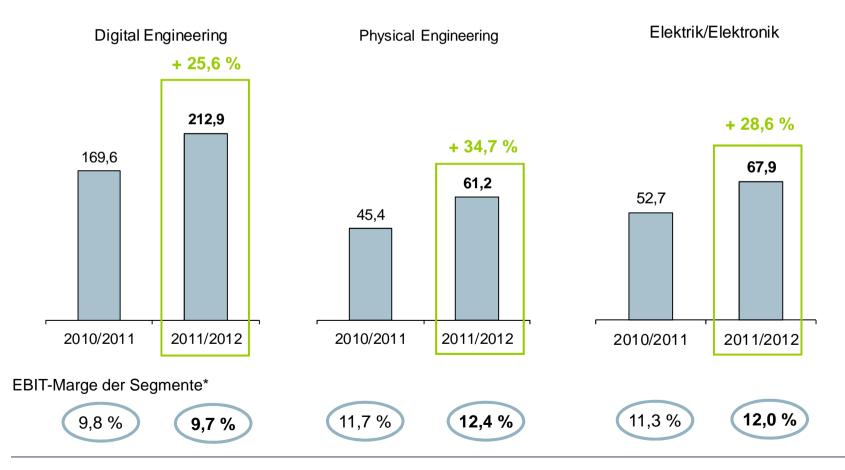




Die Segmente auf einen Blick – Umsatzerlöse und EBIT-Marge

Segment-Umsatzerlöse* – Halbjahreszahlen

(In Mio. EUR)





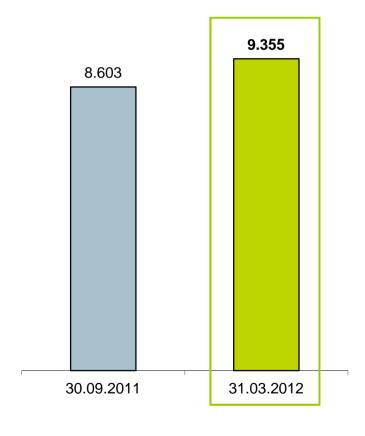
Inhalt

- Rahmenbedingungen
- Rahmenbedingungen für Bertrandt
- Entwicklung im ersten Halbjahr 2011/2012
- Finanzkennzahlen
- Personalmanagement
- Ausblick



Personalmanagement

Mitarbeiterentwicklung im Geschäftsjahr 2011/2012*



- Im 1. Halbjahr des Geschäftsjahres
 2011/2012 wurden 752 Stellen
 aufgebaut
- Derzeit weiterhin über 1.000 offene
 Stellen
- Das Unternehmen wird am Markt bekannter und gilt als attraktiver Arbeitgeber
- Bertrandt ist auf Platz 70 der Top-Arbeitgeber Deutschlands



Personalmanagement

- Laufend über 300 Workshops und Seminare für Mitarbeiter
- Breites Angebot von Ausbildungen und dualen
 Studiengängen sichern den Nachwuchs und bieten vielfältige Einstiegsmöglichkeiten
- Attraktive Programme zur Altersvorsorge
- Beteiligungsprogramme für Führungskräfte und Mitarbeiter
- Im ersten Halbjahr 2011/2012 wurden 5,1 Mio.
 Euro in Weiterbildungsmaßnahmen investiert





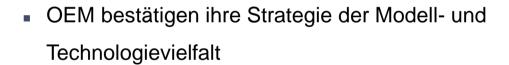


Inhalt

- Rahmenbedingungen
- Rahmenbedingungen für Bertrandt
- Entwicklung im ersten Halbjahr 2011/2012
- Finanzkennzahlen
- Personalmanagement
- Ausblick

Ausblick allgemein

 Führende Prognoseinstitute haben zu Beginn des Jahres 2012 ihre Prognosen für das deutsche Wirtschaftswachstum angehoben



Marktteilnehmer fordern weitere
 Emissionsreduzierung und umweltfreundliche
 Mobilität





Ausblick Bertrandt

- Die Markttreiber sind nachhaltig intakt und bieten Chancen für Bertrandt
- Das gestiegene Investitionsvolumen spiegelt die unternehmerischen Möglichkeiten und Perspektiven des Bertrandt-Konzerns wider
- Qualifizierungsprogramme für Mitarbeiter werden angeboten, um Know-how auszubauen und Leistung weiter zu steigern





Ausblick Bertrandt

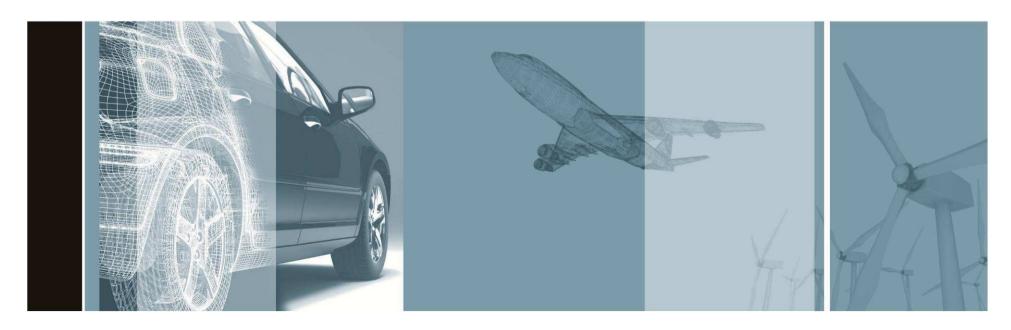
- Gezieltes Kostenmanagement und konsequente Überprüfung und Optimierung der Unternehmensabläufe sichern unsere Qualität.
- Unter der Prämisse, dass sich die Zielbranchen von Bertrandt positiv entwickeln und verstärkt in die Forschung und Entwicklung neuer Technologien und Modelle investieren, gehen wir von einer erfreulichen Unternehmensentwicklung aus.





Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit

Wir freuen uns auf Ihre Fragen





Rechtlicher Hinweis

- Diese Präsentation enthält unter anderem gewisse vorausschauende Aussagen über zukünftige Entwicklungen, die auf aktuellen Einschätzungen des Managements beruhen. Solche Aussagen sind gewissen Risiken und Unsicherheiten unterworfen. Sollte einer dieser Unsicherheitsfaktoren oder andere Unwägbarkeiten eintreten oder sich die den Aussagen zugrunde liegenden Annahmen als unrichtig erweisen, könnten die tatsächlichen Ergebnisse wesentlich von den in diesen Aussagen genannten oder implizit zum Ausdruck gebrachten Ergebnissen abweichen. Wir haben weder die Absicht noch übernehmen wir eine Verpflichtung, vorausschauende Aussagen laufend zu aktualisieren, da diese ausschließlich von den Umständen am Tag ihrer Veröffentlichung ausgehen.
- Soweit diese Präsentation auf Äußerungen Dritter Bezug nimmt, macht sich die Gesellschaft diese weder zu eigen, noch werden diese hierdurch in anderer Weise gewertet oder kommentiert, noch wird insoweit der Anspruch auf Vollständigkeit erhoben.